

	<p>Object: Plakat in Mons, Belgien, 1915</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: 1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg</p> <p>Inventory number: PKS_WK_11_013</p>
--	---

Description

Wandanschlag in deutscher, französischer und niederländischer Sprache.
Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Belgien; Mons, 4. August 1915.

"Verordnung.

1. Die Polizeistunde wird für die Zivilbevölkerung auf 11 Uhr abends bis 4 Uhr morgens (deutsche Zeit) festgesetzt.
2. Die Gastwirtschaften sind abends 11 Uhr (deutsche Zeit) zu schliessen und dürfen vor 6 Uhr morgens nicht geöffnet werden.
3. Die Ortskommandanten sind ermächtigt, in Ausnahmefällen die zu 1 und 2 festgesetzte Polizeistunde zu verlängern, wenn ein dringendes Bedürfnis nachgewiesen wird. Bereits erteilte Verlängerungen bleiben in Kraft.
4. Zuwiderhandlungen werden mit Haft bis zu drei Wochen oder Geldstrafe bis zu dreihundert Mark bestraft. Auch kann auf Geldstrafe neben der Haftstrafe erkannt werden.
5. Wenn zwei Bestrafungen wegen der Übertretung der Verordnung zu 2 rechtskräftig erfolgt sind, kann im Falle einer nochmaligen Übertretung auf Antrag des Ortskommandanten oder des Kreischefs die Wirtschaft geschlossen werden.
6. Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Mons, den 4. August 1915.

Der Militär-Gouverneur.

von Gladiss

Generalmajor."

Basic data

Material/Technique:

Papier / Druck

Measurements:

HxB: 43 x 69 cm

Events

Published	When	August 4, 1915
	Who	
	Where	Mons
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Belgium
[Relation to time]	When	1914-1918
	Who	
	Where	

Keywords

- Curfew
- Military occupation
- Poster
- World War I